



II-1885 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen  
des Nationalrates XVIII. Gesetzgebungsperiode

REPUBLIK ÖSTERREICH  
DER BUNDESMINISTER FÜR  
ÖFFENTLICHE WIRTSCHAFT UND VERKEHR  
DIPL.-ING. DR. RUDOLF STREICHER

A-1030 Wien, Radetzkystraße 2  
Tel. (0222) 711 62-9100  
Teletex (232) 3221155  
Telex 61 3221155  
Telefax (0222) 713 78 76  
DVR: 009 02 04

Pr.Zl. 5931/7-4/91

714 IAB

1991 -05- 13

783 IJ

ANFRAGEBEANTWORTUNG

betreffend die schriftliche Anfrage der Abg. Dr. Gugerbauer und Kollegen vom 21. März 1991, Zl. 783/J-NR/91, betreffend "die Förderung der Steyr-Nutzfahrzeuge AG"

Ihre Fragen darf ich wie folgt beantworten:

Zu Frage 1:

"Werden Sie sich beim Bundesminister für Arbeit und Soziales dafür einsetzen, daß die Steyr-Nutzfahrzeuge AG gegenüber anderen Autoherstellern nicht benachteiligt wird?"

Ein Förderungsansuchen der genannten Firma ist in meinem Ressort nicht anhängig. Der im Rahmen der Förderungs koordinati on vom Bundesministerium für Arbeit und Soziales befaßte ERP-Fonds hat jedoch dem Investitionsvorhaben betriebswirtschaf tliche Sinnhaftigkeit bescheinigt, da das umfangreiche Neustrukturierungsprogramm als wesentliche Voraussetzung für eine geplante Unternehmensexpansion erscheint.

Zu Frage 2:

"Bis wann wird das Förderungsansuchen der Firma Steyr-Nutzfahrzeuge AG erledigt?"

Meines Wissens finden auf Bundesseite derzeit intensive Gespräche zur Klärung von Förderungsmöglichkeiten für dieses Projekt statt. Ein Erledigungstermin kann nur von den allfälligen Förderungsgebern genannt werden.

Wien, am 10. Mai 1991

Der Bundesminister: